



Empfehlungen für Coffee-to-go-Anbieter

zum hygienisch einwandfreien befüllen privat mitgebrachter Mehrwegbecher in Einzelhandel und Gastronomie

Grundsätzlich ist das Befüllen selbst mitgebrachter Behältnisse für Getränke (und Speisen) in Deutschland gesetzlich nicht verboten.

Damit Hygienestandards eingehalten werden, sollten einige Vorgehensweisen berücksichtigt und das Personal entsprechend geschult werden. Die folgenden Empfehlungen für Coffee-to-go-Anbieter zum hygienisch einwandfreien Befüllen privat mitgebrachter Mehrwegbecher in Einzelhandel und Gastronomie wurden von der Deutschen Umwelthilfe erarbeitet.

1. Nur **LEERE BECHER** befüllen.
2. Mitgebrachte Becher durch **SICHTKONTROLLE** auf Sauberkeit und Fremdkörper überprüfen. Deckel vom Kunden aufbewahren lassen.
3. Bei Bedarf: **DESINFEKTION** des Bechers mit heißem Wasser, heißem Dampf oder mit einem geeigneten Reinigungsmittel.
4. Eine eigene **ABSTELLFLÄCHE** für Mitgebrachte Becher definieren, die **AUSSERHALB DES HYGIENEBEREICHES** liegt (z. B. Thekenaufsatz des Verkaufstresens oder Selbstbedienungsbereich). Diese Fläche regelmäßig reinigen und desinfizieren.
5. Becher dürfen den Abfüllstutzen der **KAFFEEMASCHINE**, Kannen oder andere Utensilien, **NICHT BERÜHREN**. Am besten ein eigenes Gefäß benutzen und dann in den Kundenbecher füllen.

Tipps: extra **BECHERHALTER** beim Abfüllen benutzen. Dadurch wird direkter Becherkontakt vom Personal vermieden.

6. Nach dem Befüllen mitgebrachter Becher, die **HÄNDE WASCHEN**.
7. Regelmäßige **PERSONALSCHULUNGEN** über das hygienisch einwandfreie Befüllen mitgebrachter Becher.
8. **DOKUMENTATION** der Arbeitsabläufe beim Befüllen zum Nachweis des hygienisch einwandfreien Umgangs gegenüber den zuständigen Behörden.

Ansprechpartner für Fragen rund um die Hygiene ist in Augsburg das
AMT FÜR VERBRAUCHERSCHUTZ UND MARKTWESEN.

Tipps zum Verkauf von Mehrwegbechern:

Becher mit glatten, leicht zu reinigenden Oberflächen wählen, zum Beispiel **EDELSTAHL, PORZELLAN, EMAILLE**.

Achtung: Bambusbecher können giftiges Formaldehyd enthalten, das bei hohen Temperaturen freigesetzt wird.